



Wohnenswert

Das Magazin der GWG Linz



GWG AUF SOCIAL MEDIA
 Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram. Es erwarten Sie regelmäßige Updates zu unseren Bauprojekten, Infos rund um das Thema Wohnen, GWG Insights und vieles mehr.



Foto: Helmut Lettner



Inhalt

Ausblick

- 04 Vorwort Bürgermeister Dietmar Prammer
Leistbares Wohnen – soziales Grundrecht
- 05 Vorwort Vizebürgermeisterin und Aufsichtsratsvorsitzende Tina Blöchl

Aktuelles

- 06 Bewohnerservice der GWG – Wir sind für Sie da!
- 07 Neues GWG Logo und Corporate Design
- 08 Die GWG Linz in Zahlen, Daten und Fakten
- 09 Vorsicht, Kostenfalle: Warum nicht jeder Umzug sinnvoll ist
- 12 GWG-Mitarbeiterportrait DI Stefan Gritsch, Leiter Bauabteilung



Wohnen & Lifestyle

- 14 Einzug in der Wiener Straße
- 14 Zweites Leben für alte Fahrräder
- 16 Kreislaufwirtschaft beim Bauen – gut für die Umwelt, gut fürs Wohnen
- 18 GWG-Projekte: Modernisierung
- 20 Internet für Senior*innen und Anfänger*innen
- 21 Vom Balkon zur grünen Oase
- 22 Bastelanleitung & Wettbewerb Lichtermeer! – DIY Laternen
- 25 Das GWG-Rezept Sommerreis selbstgemacht
- 27 **Gewinnspiel:** 3 x 100 € Linzer City Gutscheine
- 27 Wir helfen! Wichtige Nummern

Abtrennbarer Teil
 auf der Magazintrückseite

Dir. Mag. Nikolaus Stadler
 Dir. Wolfgang Steiger

Liebe Leser*innen!

Die GWG ist der stabile Faktor für leistbare und hochwertige Wohnungen – mit 20.000 gemeinnützigen Wohnungen ist die GWG die Linzer Mietpreisbremse!



Foto: © Florian Vierhauser

Innovation und Digitalisierung für unsere Kund*innen ist ein wesentlicher Teil unserer Unternehmensstrategie. Damit werden wir ein nochmals verbessertes Service anbieten. Gleichzeitig werden unsere Arbeitsabläufe und Prozesse gestrafft und vereinfacht, vor allem aber kostengünstiger gestaltet. Hier freuen wir uns gemeinsam mit dem neuen Leiter unserer Bautechnik auf die erzielbaren Ergebnisse. Ein Portrait des neuen Abteilungsleiters DI Stefan Gritsch finden Sie auf den Seiten 12 und 13.

Vor wenigen Wochen konnten wir 20 Wohnungen in der Wiener Straße an die neuen Mieter*innen übergeben. Besonders freut uns in diesem Zusammenhang, dass es uns damit wieder gelungen ist, trotz der vielfachen Kostensteigerungen Wohnungen zu leistbaren Mieten anbieten zu können. Gemeinsam mit unserer neuen Vorsitzenden des GWG-Aufsichtsrates, Vizebürgermeisterin Mag.^a Tina Blöchl, begrüßten wir die Mieter*innen der Wohnanlage Wiener Straße 272 und 274 in den neuen Wohnungen und durften ein kleines Geschenk zum Einzug überreichen. Neben unseren Neubauprojekten, in die wir 2025 rund 30 Mio. Euro investieren, setzen wir auch einen Schwerpunkt in der Sanierung der Wohnanlagen. In Auswiesen starten wir heuer mit der Wohn-

anlage an der Hallestraße. Diese Wohnanlage wurde 1981 von den Mieter*innen bezogen und zählt 415 Wohnungen. Hier investieren wir rund 24 Mio. Euro und werden damit wieder für einen zeitgemäßen Standard auf den Allgemeinflächen und in der Haustechnik sorgen. Das Highlight dabei ist der Einbau von 37 Liften. Nach intensiven Prüfungen und unter Einsatz der bestehenden Fördermöglichkeiten ist es uns gelungen, das GWG-Liftnachrüstungsprogramm fortzusetzen und so den Menschen auch im Alter den Verbleib in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Mit diesem Programm hat die GWG in den vergangenen 25 Jahren über 350 Lifte nachgerüstet. Darauf sind wir als Unternehmen wirklich stolz!

Im ersten Abschnitt der neuerrichteten und neubezogenen Wohnanlage Wimpförl-Hinterland haben wir mit unseren Gärtnern einen Balkonworkshop durchgeführt. Damit können jene Mieter*innen, die nun auch über Balkone und damit deutlich mehr Lebens- und Wohnqualität verfügen, lernen, welche Pflanzen besonders gut für einen Balkon geeignet sind.

Reparieren statt wegwerfen – damit setzen wir auf eine Aktion mit Nachhal-

tigkeit. „Fahrradleichen“ wird nach Entrümpelungen wieder neues Leben eingehaucht. In den letzten Jahren haben wir als GWG allein im Stadtteil Auswiesen rund 1.000 Fahrräder an die Volkshilfe, an B7 – Arbeit und Leben, an das Stadtteilzentrum Kleinmünchen/Auswiesen sowie an den Verein für Burkina Faso weitervermittelt.

Nicht entgangen wird Ihnen sein, dass sich die GWG seit Jahresbeginn in einem neuen Outfit präsentiert. Mit einem Logo als sichtbarstem Teil und einem neuen Corporate Design sind wir in das Jahr 2025 mit einer neuen Markenidentität gestartet. Vor allem mit dem Claim „Linz. Wohnenswert.“ möchten wir unsere Markenbotschaft auf den Punkt bringen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen und entspannten Sommer, bleiben Sie gesund!

Dir. Mag. Nikolaus Stadler
 Geschäftsführung

Dir. Wolfgang Steiger
 Geschäftsführung

Bürgermeister der
Landeshauptstadt Linz
Mag. Dietmar Prammer, MBA



Foto: © Zoe Goldstein

Leistbares Wohnen – soziales Grundrecht

Liebe Leser*innen, leistbares Wohnen ist weit mehr als ein soziales Grundrecht – es ist ein zentrales Fundament für Lebensqualität, Stabilität und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Linz zeigt dabei seit Jahrzehnten, wie es gelingen kann, ein solidarisches und zukunftsorientiertes Wohnmodell umzusetzen, das heute als Best Practice weit über die Stadtgrenzen hinaus wahrgenommen wird.

Mit einem Anteil von über 50 % an gemeinnützigen Wohnungen ist es uns gelungen, nicht nur vielen Menschen ein sicheres Zuhause zu bieten, sondern auch spürbaren Druck vom gewerblichen Wohnungsmarkt zu nehmen. Genau dieser hohe Anteil an gefördertem Wohnbau ist es, der die Mietpreise langfristig auf einem leistbaren Niveau hält – ein Argument, das für noch stärkere Investitionen in diesen Sektor spricht. Darüber hinaus setzen wir auf Dialog und gutes Miteinander. Mit Projekten wie „Wohnen im Dialog“ oder dem Stadtteilzentrum Auwiesen

fördern wir gezielt die Nachbarschaftskultur und stärken den Austausch vor Ort. Dabei leisten auch die über 150 Hausbesorger*innen und Hausbetreuer*innen der GWG unverzichtbare Arbeit – sie fungieren sowohl als erste Ansprechpersonen als auch als Vermittler*innen, Zuhörer*innen und Unterstützer*innen.

Ich danke der GWG und ihren Mitarbeiter*innen für ihren unermüdlichen Einsatz und wünsche Ihnen allen eine interessante Lektüre und weiterhin ein gutes, sicheres Zuhause in Linz.

Herzliche Grüße
Mag. Dietmar Prammer, MBA

*Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz
Stadtrat für Planung und Liegenschaften*

Vizebürgermeisterin
Mag.^a Tina Blöchl



Foto: © Werner Harrer

„Leistbarer Wohnraum und nachhaltige Energieformen sind Schlüsselthemen für die Zukunft des Zusammenlebens in Linz.“

Hochwertige Wohnungen, die auch leistbar sind

Ich darf mich in dieser Ausgabe des Kundenmagazins bei Ihnen als neue Aufsichtsratsvorsitzende der GWG vorstellen. Ich habe diese Aufgabe mit viel Demut und Verantwortungsbewusstsein am 26. März dieses Jahres angenommen. Gemeinsam mit den Direktoren Mag. Nikolaus Stadler und Wolfgang Steiger möchte ich den erfolgreichen Weg meines Vorgängers Bürgermeister Mag. Dietmar Prammer, MBA als Aufsichtsratsvorsitzende fortsetzen.

Die GWG Linz hat sich in den letzten Jahren als Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft am Wohnungsmarkt sehr gut positioniert: Sie steht für qualitativ hochwertigen, leistbaren und zukunftsfähigen Wohnraum. Mit mehr als 20.000 Wohnungen leistet die GWG einen wesentlichen Beitrag zur Versorgung der Linzer*innen mit attraktivem Wohnraum. Schon jetzt vertrauen über 45.000 Linzerinnen und Linzer auf die GWG. Wir entwickeln unser Wohnangebot durch

die regelmäßige Sanierung bestehender Wohneinheiten und durch die Schaffung von zusätzlichen Neubauten laufend weiter. Dabei setzen wir auf Qualität, Nachhaltigkeit und Leistbarkeit. Das gelingt durch die Zusammenarbeit mit professionellen und verlässlichen Kooperationspartner*innen.

Essenziell ist auch die Fortsetzung des bereits von der GWG eingeschlagenen Weges der Innovation und Digitalisierung des Unternehmens. Unser Ziel ist es, durch neue digitale Services wie des „virtuellen Hausverwalters“ die Kommunikation mit uns für Sie – unsere Kund*innen – so einfach und komfortabel wie möglich zu gestalten. Unsere kompetenten Mitarbeiter*innen in den verschiedenen Abteilungen ebenso wie unsere engagierten Hausbesorger*innen und Hausbetreuer*innen bleiben natürlich weiterhin das Gesicht der GWG in Ihrer Wohnumgebung

und stehen vor Ort für Ihre Fragen und Anliegen zu Ihrer Wohnung zur Verfügung. Gerade in Zeiten der Wirtschaftskrise und steigender Arbeitslosigkeit ist uns der persönliche Kontakt wichtig. Die Sicherstellung leistbaren Wohnraums und die Versorgung mit nachhaltigen Energieformen sind Schlüsselthemen für die Zukunft des Zusammenlebens in unserer lebenswerten Stadt. Dafür werde ich mich mit Nachdruck für Sie einsetzen.

Ich freue mich auf diesen gemeinsamen Weg für ein lebenswertes Linz und ein starkes Miteinander in unseren Wohnanlagen.

Mit herzlichen Grüßen
Mag.^a Tina Blöchl

*Vizebürgermeisterin der Landeshauptstadt Linz
und Aufsichtsratsvorsitzende GWG*



Bewohnerservice der GWG – Wir sind für Sie da!

Unser Team aus geschulten
Mitarbeiter*innen nimmt Ihre
Anrufe rasch entgegen: 80 %
innerhalb von 30 Sekunden.



0732/7613-7000

Effiziente Bearbeitung:

- Kleinere Anliegen? Sofortige Auftragserteilung an Fachfirmen
- Größere Anliegen? Weiterleitung an Ihre Hausverwaltung

Ihr Service in Zahlen:

- Knapp 4.000 Anrufe pro Monat
- Bis zu 1.100 Anrufe pro Woche

Ihr Vorteil:

Schnelle Hilfe – klar strukturiert,
zuverlässig & persönlich!



ober
österreichische
versich.at

I bin versich.at

Unerreicht: das Gefühl von Freiheit
und Abenteuer. Auch ganz gut:
ein Gefühl von Sicherheit.

Werbung

Neues Logo und Corporate Design

Die GWG Linz präsentiert sich seit Anfang 2025 mit neuer Markenidentität

Im Rahmen der Unternehmensstrategie bis 2030 hat die GWG Linz einen bedeutenden Schritt in Richtung Zukunft gemacht: Die Einführung eines neuen Logos und Corporate Designs (CD).

Warum diese Veränderung?

Als größte gemeinnützige Wohnungsgesellschaft in Linz und Umgebung präsentieren wir uns mit neuem Logo und Corporate Design – modern, einzigartig und wiedererkennbar.

Unsere Strategie betont die aktive Pflege unseres Images und die klare Kommunikation unserer Werte gegenüber Partner*innen und Kund*innen. Dazu starteten wir im Frühjahr 2024 einen Entwicklungsprozess gemeinsam mit KNEIDINGER & PARTNER und der Agentur upart.

Der Entwicklungsprozess

Zwischen Mai und September 2024 entwickelten GWG-Mitarbeiter*innen gemeinsam mit KNEIDINGER & PARTNER und upart in mehreren Workshops eine zukunftsfähige Kommunikationsstrategie. Eine interne Umfrage band alle Beschäftigten ein. Ziel war die Schaffung einer Grundlage für Strategie, Markenpositionierung und neue Gestaltungsrichtlinien.

Der Logo-Relaunch

Ende des Jahres 2024 erfolgten die Logo-Aktualisierung sowie die Einführung der neuen Corporate Design-Elemente. Das neue Logo der GWG Linz besteht nun aus drei Elementen: Das Signet in Form eines Daches steht über der Wortmarke „GWG“. Die Typografie der Wortmarke wurde eigens für das Logo gestaltet. Der Claim „Linz. Wohnenswert“ bringt die Markenbotschaft prägnant auf den Punkt.



Linz. Wohnenswert.

Signet – Initialen

Wortmarke

Claim

Die aktualisierten Markenwerte

Die zentralen Markenwerte der GWG Linz sind „freundlich“, „engagiert“ und „präsent“. Diese Werte spiegeln sich in der täglichen Arbeit und im Umgang mit den Mieter*innen wider:

- ✳️ **Freundlich:** Wir begegnen anderen mit Offenheit und Respekt und schaffen eine Atmosphäre der Wertschätzung.
- ✳️ **Engagiert:** Wir übernehmen Verantwortung und setzen uns aktiv für das Wohl unserer Mieter*innen ein.
- ✳️ **Präsent:** Wir sind sichtbar, aufmerksam und handeln stets im Sinne unserer Gemeinschaft.

Im Jänner 2025 wurde die neue Marke der GWG Linz offiziell vorgestellt – inklusive erster Anwendungen des neuen Corporate Designs.

Mit dem neuen Auftritt setzt die GWG einen weiteren Schritt in Richtung Zukunft und freut sich, diesen gemeinsam mit den Mieter*innen zu gestalten.



Insgesamt
6.000
Neuanmeldungen
pro Jahr für
GWG Wohnungen

Mehr als
30.000
Verwaltungseinheiten
(Wohnungen, Garagenplätze,
Geschäfte, Freiflächen)
befinden sich im
GWG-Eigentum

Jede
6.
Wohnung in Linz
ist eine
GWG Wohnung

Rund
18
Mio. Euro
wurden 2024 in
Wohnungsverbesserungen
investiert

GWG Leistungsschau Zahlen, Daten und Fakten



1.300
Wohnungsvergaben
im Jahr
2024



Ca.
45.000
Bewohner*innen
in mehr als
20.000
GWG-Wohnungen



Ein Bauvolumen von
20,3
Mio. Euro
konnte im Jahr
2024
verzeichnet werden



Jede*r
5.
Linzer*in
wohnt in einer
GWG Wohnung

Der bebauungsfähige Grundstücksbestand beträgt per **31.12.2024**
26.817 m². Das entspricht mehr als 3 ½ Fußballfeldern

Mit Sicherheit bestens beraten.

Landesdirektion Oberösterreich
☎ 050 350 - 42000
✉ ld-ooe@wienerstaetische.at
📍 Untere Donaulände 40, 4020 Linz
#einesorgeweniger
Ihre Sorgen möchten wir haben.

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP

Werbung

Vorsicht, Kostenfalle: Warum nicht jeder Umzug sinnvoll ist

Ein Umzug sollte gut überlegt sein, denn er bringt nicht nur organisatorischen Aufwand, sondern auch erhebliche Kosten mit sich. Oft lohnt es sich, Alternativen zu prüfen, bevor man eine Entscheidung trifft. Wer aus praktischen Gründen umziehen möchte, sollte genau

abwägen, ob Aufwand und Ausgaben im Verhältnis zum Nutzen stehen. Damit Sie fundiert entscheiden können, finden Sie hier eine Übersicht typischer Kostenpunkte rund um Umzug und Einrichtung – sowie Tipps, wie Sie bei einem notwendigen Umzug Geld sparen können.



Richtwerte Umzugskosten

Umzugsunternehmen (inkl. Transport & Tragen)	1.200 €
Umzugskartons (30 Stück je 2,50 €)	75 €
Renovierung der alten Wohnung (z. B. selber Ausmalen)	200 €
Neue Möbel / Einrichtung	5.000 €
Neue Küche (inkl. Montage)	mind. 5.000 €
Entsorgung alter Möbel / Sperrmüll	200 €
Fahrtkosten (z. B. Mietwagen, Sprit)	150 €
Verpflegung für Helfer*innen	50 €
Nachsendeauftrag bei der Post (3 Monate)	17 €
Ummeldung von Auto, Wohnsitz etc.	50 €
Reinigung der alten Wohnung	150 €

Gesamtkosten
ca. 12.092 €



Kosten variieren je nach Wohnort, Umzugsgröße und persönlichen Bedürfnissen!

Tipps zum Sparen beim Umzug oder Einrichten:

Selbst anpacken spart Geld – ob beim Transport, Renovieren oder Möbelaufbau. Auch Hilfe von Freund*innen und Familie kann viel bewirken. Zusätzlich lohnt sich der Blick auf gebrauchte Möbel oder eine Küche aus zweiter Hand, das entlastet das Budget zusätzlich.

Wichtig:

Alle genannten Kosten sind geschätzte Richtwerte und können je nach Region, Umzugsaufwand und individuellen Bedürfnissen variieren.

JETZT ANFRAGEN & MIT PROFIS SANIEREN!

Baumeister, Installateur, Elektriker, Fliesenleger, Maler, Bodenleger u. Tischler. „Einer für Alles. Alles von Einem“ bringt viele Vorteile.
WOHLSCHLAGER REDL, A - 4040 Linz, Freistädter Straße 226, Tel: +43 (0)732 / 75 04 05-0, Mail: info@wohlschlagler-redl.at

Werbung

WIR HEISSEN SIE SCHON HEUTE BEI IHRER HAUSBETREUUNG VON MORGEN WILLKOMMEN!

Wir freuen uns, dass wir ab sofort auch einen großen Teil der GWG Stiegenhäuser betreuen dürfen. Es ist unser Ziel zu den Schrittmachern der Branche zu zählen. Dafür sorgen österreichweit 1.600 ausgebildete Mitarbeiter:innen, die Tag für Tag 6.000 Häuser glücklich machen. Ihr Haus liegt uns am Herzen, denn wir glauben daran, dass man in gepflegten Häusern auch glücklicher leben kann.

Mehr als 20x in ganz Österreich
www.attensam.at, Tel. 05 / 7999 730

WENN'S EINER KANN, DANN

ATTENSAM



WIR
DRUCKEN
IHRE IDEEN!

 **GUTENBERG**



Kontaktieren Sie uns:

Tel. +43-732-69 62
office@gutenberg.at
www.gutenberg.at

Gutenberg-Werbering Ges.m.b.H.
Anastasia-Grün-Straße 6
4020 Linz

E-LITE[®]

Techn. Engineering GmbH

Generalplanung und Projektentwicklung
Linz - Wien - Wels - Kremsmünster

www.elite-zettl.at
www.elite-zettl.at

Werbung

Die Freiheit, die du brauchst.

 **LIWEST**
mobil

Dein Handytarif
LIWEST Mobil GO

50000 MB,
1000 MIN, 100 SMS



€ 10,00*
PRO MONAT



**Kombinieren
& Sparen!****

Kombinieren Sie ein LIWEST Internet-
oder Kombi-Produkt mit einem LIWEST
Mobil Tarif und sparen Sie € 24,- jährlich.**

* LIWEST Mobil ist ein Produkt der LTK Telekom und Service GmbH. Nur mit gültigem Bank-
einzug möglich. Ab Aktivierung der LIWEST Mobil SIM-Karte Vertragsabschluss mit LTK auf
unbestimmte Zeit. Keine Mindestvertragsdauer. Ordentliche Kündigung (1-monatige Frist)
am Ende der Abrechnungsperiode. Wirksam am Ende des Folgemonats.
** LIWEST Mobil DEAL gültig solange der LIWEST Internet- UND der Mobilfunkvertrag parallel
laufen. Aktion gilt ein Vertragsleben lang. Vergünstigung nur für eine SIM-Karte pro
Haushalt. LIWEST Mobil hat keine Vertragsbindung. Gutschein auf LIWEST Mobil-Produkt.
Rabatt gültig bei allen aktuellen Tarifen, für Neu- und Bestandskunden.

Keine versteckten Kosten! Keine Vertragsbindung!
Keine Aktivierungsgebühr! Keine jährliche VPI-Anpassung!

Werbung



Stefan Gritsch beim Baustellenbesuch in Wimhölzel-Hinterland

DI Stefan Gritsch – Mit Weitblick für leistbares Wohnen

Wenn Stefan Gritsch über seine Arbeit spricht, merkt man schnell: Hier ist jemand mit Leidenschaft und Expertise am Werk. Seit Anfang 2025 leitet er die Abteilung Bautechnik bei der GWG und bringt dafür nicht nur fundiertes Fachwissen, sondern auch viel praktische Erfahrung aus früheren Stationen mit.

Sein Weg begann klassisch: Ein Abschluss einer HTL, ein technisches Studium, ergänzt durch zahlreiche Feriapraktika, legten das Fundament. Danach folgten erste Berufsjahre bei der PORR AG im Tiefbau. Fünf weitere Jahre beim Magistrat Linz in der Hochbauabteilung brachten neue Perspektiven: „Ich war dort für rund 470 städtische Gebäu-

de mitverantwortlich“, erzählt Gritsch. Heute ist er bei der GWG für alles zuständig, was mit Neubau, Instandsetzung und Wohnungssanierung zu tun hat. Eine besondere Aufgabe ist dabei die Projektentwicklung: „Wenn wir ein Grundstück angeboten bekommen oder selbst eines finden, prüfe ich die technische Machbarkeit. Ich begleite die Entwurfsphase mit den Architekt*innen, koordiniere das Behördenverfahren bis zur Vorgenehmigung – und übergebe das Projekt dann an den/die Bauleiter*in.“

Ein zentrales Thema ist dabei die Wohnbauförderung: „Sie setzt den Rahmen für unsere Projekte. Unser Ziel ist klar: Leistbarer Wohnraum für möglichst

DI Stefan Gritsch

38 Jahre alt
Leitung Bautechnik
(11 Mitarbeiter*innen)

Ausbildung:

- Gymnasium und HTL Maschinenbau
- TU Graz Studium Bauingenieurwesen und Wirtschaft;
- Masterstudium Infrastruktur und Tiefbau

Beruflicher Werdegang:

- 3 Jahre Bauleiter/Tiefbau PORR AG
- 5 Jahre Abteilungsleitung Technisches Gebäudemanagement / Magistrat Linz (65 Mitarbeiter*innen)

Hobbies:

Schifahren, Fußball, Wingfoilen, Radfahren



viele Menschen.“ Seit rund eineinhalb Jahren baut die GWG auch außerhalb von Linz – etwa in Micheldorf, Sattledt, Engerwitzdorf, oder Alkoven. Dort entstehen moderne Wohnungen mit Mietkaufoption.

Aktuell betreut Gritsch mit seinem Team dreizehn laufende Projekte, acht weitere sind in Planung. Die Gebäudemodernisierung ist auch ein wichtiger Bestandteil der täglichen Arbeit. Eine besondere Herausforderung sieht er in der Digitalisierung: „Wir arbeiten daran, Prozesse effizienter zu gestalten – etwa durch automatische Dokumentenerkennung oder KI-gestütztes Mangelmanagement. Das spart nicht nur Zeit,

sondern erhöht auch die Qualität und Effizienz.“ Seine Erfahrung, unter anderem aus seiner beruflichen Station am Magistrat hilft ihm dabei, neue Technologien sinnvoll zu integrieren. „KI kann uns wirklich entlasten – zum Beispiel bei der Suche nach Informationen, die bis

zu einem Viertel der Arbeitszeit beanspruchen kann. Und ich bin überzeugt, dass KI sehr bald auch komplexere Aufgaben übernehmen wird. So bleibt mehr Raum für das Wesentliche: leistbare, zukunftsfähige Wohnprojekte.“



Baustelle Wimhölzel-Hinterland

Einzug in der Wiener Straße

Am 24. April 2025 erhielten 20 Mieter*innen ihre Schlüssel zu den neuen, geförderten Wohnungen in der Wiener Straße 272 und 274. Die modernen Wohnungen bieten Balkon oder Loggia sowie eine Grünanlage mit Spielplatz im Innenhof. Zur Begrüßung überreichten GWG Aufsichtsratsvorsitzende Tina Blöchl und die beiden Geschäftsführer Nikolaus

Stadler und Wolfgang Steiger ein Willkommenspaket mit Brot und Salz – ein traditionelles Geschenk für einen guten Start im neuen Zuhause. Die Wohnungen überzeugen durch gute Infrastruktur und vielfältige Freizeitmöglichkeiten in der Umgebung. Wir wünschen allen neuen Bewohner*innen viel Freude im neuen Zuhause!



Mag. Nikolaus Stadler, Mag.ª Tina Blöchl und Wolfgang Steiger übergaben den neuen Bewohner*innen ein Willkommensgeschenk
Foto: GWG



Die Fahrräder werden vor der Weitergabe fachgerecht repariert
Foto: Letter Helmut

Zweites Leben für alte Fahrräder

Entrümpeln und neue Chancen schaffen

Aussortierte Fahrräder aus unseren Wohnanlagen bekommen ein zweites Leben – oft dort, wo sie dringend gebraucht werden.

Im Winter entrümpelt die GWG regelmäßig Stiegenhäuser und Allgemeinflächen. Nicht beschriftete Fahrräder werden eingelagert und nach etwa einem Jahr an karitative Einrichtungen weitergegeben – mit großem Erfolg.

Starkes Netzwerk für mehr Mobilität

Rund 1.000 Fahrräder hat die GWG Linz bereits allein im Stadtteil Auwiesen weitervermittelt – u. a. an die Volkshilfe,

das B7, den Verein für Burkina Faso sowie das Stadtteilzentrum Kleinmünchen/Auwiesen. Dieses bat zuletzt um Räder für Kinder, die sich auf ihre Fahrradprüfung vorbereiten – für viele der erste Schritt zu mehr Selbstständigkeit.

Reparieren statt wegwerfen

Viele Räder werden vor der Übergabe von engagierten Vereinsmitarbeiter*innen fachgerecht repariert. So wird sicher-

gestellt, dass sie sicher genutzt werden können – zur Freude aller Beteiligten.

Ein Gewinn für alle

Die Initiative verbindet nachhaltiges Handeln mit sozialem Engagement. Was bei uns oft vergessen wird, bedeutet für andere mehr Mobilität und Lebensfreude – besonders für Kinder aus finanziell schwächeren Familien.

GEMEINSAM STATT EINSAM

Leicht- und Metallverpackungen kommen ab November 2024 gemeinsam in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack!

Die Blauen Tonnen für Metallverpackungen werden von den Sammelstellen entfernt.



LINZ AG
A B F A L L

Ob Konservendose, Joghurtbecher oder Getränkekarton – Leicht- und Metallverpackungen werden ab **November 2024** gemeinsam entsorgt!

Mit 1. Jänner 2025 wird österreichweit das Einwegpfand auf Einweg-Getränkeflaschen aus Kunststoff und Alu-Getränkedosen eingeführt.



Mehr Infos auf
www.linzag.at/gemeinsamgelb

Kreislaufwirtschaft beim Bauen – gut für die Umwelt, gut fürs Wohnen



Die Wohnanlage am Weidingerbach als Vorzeigeprojekt in Bezug auf Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit
Foto: GWG

re_use: Ein gemeinsames Projekt für die Zukunft

Die GWG ist Teil der österreichweit einzigartigen Initiative re_use Linz für eine Kreislaufwirtschaft im Bauwesen. Gemeinsam mit der Stadt Linz, der Linz AG und weiteren Partner*innen wird daran gearbeitet, nachhaltiges Bauen einfacher zu machen und langfristig zur Selbstverständlichkeit werden zu lassen.

In Arbeitsgruppen geht es um Fragen wie:

- ❖ Wie lassen sich Bauprojekte gut planen und finanzieren?
- ❖ Welche Regeln und Standards gelten bereits?

Die Initiative baut Netzwerke auf und schafft Anreize, damit kreislauffähiges

Bauen in Linz leichter umsetzbar wird – mit dem Ziel, ein zukunftsfähiges Modell zu entwickeln. Neue Partner*innen aus allen Bereichen sind herzlich eingeladen, den Wandel mitzugestalten. Ein Höhepunkt ist der jährliche Kongress im Herbst – ein Forum für Stadt, Wirtschaft und Fachleute, um Ideen, Ergebnisse und nächste Schritte zu teilen.

Was bedeutet Kreislaufwirtschaft im Bauwesen?

Beim Bauen entsteht viel Abfall, und es werden große Mengen an Rohstoffen wie etwa Sand, Beton oder Metall verbraucht. Viele davon werden knapp – und oft nur einmal genutzt. Die Kreislaufwirtschaft will das ändern: Ziel ist es, Rohstoffe länger zu nutzen und Abfall zu vermeiden.

Das gelingt, wenn man zum Beispiel:

- ❖ langlebige, umweltfreundliche Materialien verwendet.
- ❖ Gebäude flexibel plant, sodass Räume umgenutzt werden können
- ❖ Bauteile so konstruiert, dass man sie leicht reparieren oder wiederverwenden kann.
- ❖ den Rückbau von Beginn an mitbedenkt, um Materialien sortenrein zu trennen und neu zu verwenden.

So hilft Kreislaufwirtschaft, Müll zu vermeiden, CO₂ zu sparen und nachhaltiger zu bauen.



Die „re_use“-Initiative ist ein wichtiger Baustein für eine nachhaltige Stadtentwicklung in Linz.

Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz, Mag. Dietmar Prammer, MBA



Indem wir funktionstüchtige Produkte wieder in den Kreislauf bringen, schonen wir Ressourcen, vermeiden Abfall und stärken zugleich das Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit Konsumgütern. Besonders freut mich, dass auch die GWG als verlässliche Partnerin der Stadt Teil dieser Initiative ist und damit ein starkes Zeichen für gelebte Nachhaltigkeit beim Wohnen setzt. Ich danke allen Beteiligten für ihr Engagement und lade die Linzer*innen ein, diese Initiative aktiv zu unterstützen.“



Beim re_use Kongress beschäftigen sich die Teilnehmer*innen intensiv mit der Kreislaufwirtschaft im Bauwesen
Foto: Roast Media

Was bedeutet das für mich als Mieter*in?

Gebäude nach dem Prinzip der Kreislaufwirtschaft bieten zusätzliche Vorteile für Mieter*innen. Wir setzen dabei auf laufende Weiterentwicklung, um unsere hohen Standards langfristig zu sichern und auszubauen:

- ✓ **Wohngesundheit:**
Schadstofffreie, natürliche Materialien sorgen für ein gutes Raumklima.
- ✓ **Weniger Nebenkosten:**
Langlebige Bauteile, gute Dämmung und einfache Wartung senken die laufenden Kosten.
- ✓ **Mehr Flexibilität:**
Modular gebaute Wohnungen lassen sich leichter an neue Lebenssituationen anpassen.
- ✓ **Längere Lebensdauer:**
Gut geplante, reparierbare Gebäude halten länger – das spart langfristig Geld.
- ✓ **Mehr Klarheit:**
Digitale Materialpässe zeigen, welche Baustoffe verwendet wurden – das sorgt für Transparenz und Vertrauen.
- ✓ **Einfachere Reparaturen:**
Dank guter Dokumentation und trennbarer Bauteile lassen sich Reparaturen schneller, gezielter und kostengünstiger durchführen.

GWG Modernisierung



Karlhofsiedlung

349 Wohnungen, Lage: Linz-Urfahr
 Leistungsumfang: Dach- und Fassadensanierung, Austausch Fenster/Türen, Loggiennachrüstung, Anbringung Vollwärmeschutz, Außenanlagengestaltung, Geschossdeckendämmung, Maler- und Anstreicherarbeiten, neue Fahrradabstellplätze, Erneuerung der Gehwege, neue Wäscheplätze
 Baubeginn: 2023
 Fertigstellung: 06/2026
 Bauleitung: Oskar Hochmair

Mehr Infos zu unseren Projekten?
 einfach QR-Code scannen



GWG Modernisierung



Adelheid-Popp-Weg 2-8, Auwiesenstraße 81-85, Hallestraße 14, Martin-Luther-King-Weg 2, Victor-Adler-Weg 2-4

Lage: Linz-Auwiesen
 Leistungsumfang: Gebäudemodernisierung inkl. Aufzugsnachrüstung
 Baubeginn: 09/2023
 Fertigstellung: Frühjahr 2025
 Bauleitung: Ing. Martin Raml



Magerweg 30 und 32

71 Wohnungen
 Lage: Linz-Auwiesen
 Leistungsumfang: Gebäudemodernisierung inkl. Aufzugsmodernisierung, Wohnungsumbauten und -sanierungen, Geschäftslokal
 Baubeginn: 09/2023
 Fertigstellung: 01/2025
 Bauleitung: Ing. Marko Ivos



Alleitenweg 11

28 Wohnungen
 Lage: Linz-Kleinmünchen
 Leistungsumfang: Gebäudemodernisierung inkl. Loggiennachrüstung
 Baubeginn: 04/2025
 Fertigstellung: Herbst 2025
 Bauleitung: Ing. Martin Raml



Glöggelweg 1-5

76 Wohnungen
 Lage: Linz-Mitte
 Leistungsumfang: Stiegenhaussanierung und Betoninstandsetzung Tiefgarage
 Baubeginn: 04/2025
 Fertigstellung: 09/2025
 Bauleitung: Ing. Marko Ivos

EIN SICHERES GEFÜHL
IST NIE ZUFALL.



HAUSderSCHLÖSSER

Sicher ist sicher.

Ihr professioneller Partner im Bereich:

- ZUTRITTSKONTROLLEN
- GEBÄUDESICHERUNG
- SICHERHEITSTÜREN
- SCHLIESSANLAGEN
- ALARMANLAGEN
- SCHLÜSSEL
- TRESORE



Damit Ihr Zuhause nicht nur gemütlich,
sondern auch *sicher* ist.

Haus der Schlösser | Stockhofstraße 32, 4020 Linz
Tel. 0732/66 36 66 | www.schluessel.at

Weiterführende Hilfe
finden Sie unter:
www.seniorkom.at



Internet für Senior*innen & Anfänger*innen

Das Internet bietet Senior*innen viele Möglichkeiten und Vorteile im Alltag – vom Kontakt mit Familie bis zu Online-Einkäufen und Behördengängen.

Erste Schritte im Internet

Zu Beginn ist das Internet oft ungewohnt. Viele Anbieter bieten Kurse an, um den sicheren Umgang zu erlernen. Ein guter Einstieg ist, sich von Familie oder Freunden zeigen zu lassen, wie das Internet funktioniert.

Einfach online erledigen

Viele Wege lassen sich online erledigen – etwa Behördengänge, Bankgeschäfte oder Anliegen rund ums Wohnen. Einfach und von zu Hause aus – das spart Wege und Zeit.

TIPPS

zur sicheren Nutzung

- ✳ **Produktinfos** vor dem Kauf genau lesen
- ✳ **Vorsicht** bei der Abfrage von persönlichen Daten
- ✳ **Keine Vorkasse:** Erst nach Erhalt der Ware bezahlen
- ✳ **Persönliche Daten** schützen
- ✳ **Privatsphäre** wahren: Datenschutzeinstellungen nutzen und anonymisierte Benutzernamen verwenden
- ✳ **Informationen** kritisch prüfen
- ✳ **Anti-Viren-Software** verwenden
- ✳ **Phishing-E-Mails** löschen: Seriöse Unternehmen fragen nie per E-Mail nach persönlichen Daten
- ✳ **Bestätigungen** von Käufen gut aufbewahren
- ✳ **Hilfe** suchen: Konsumentenschutzorganisationen bieten Unterstützung bei Problemen

Vom Balkon zur grünen Oase

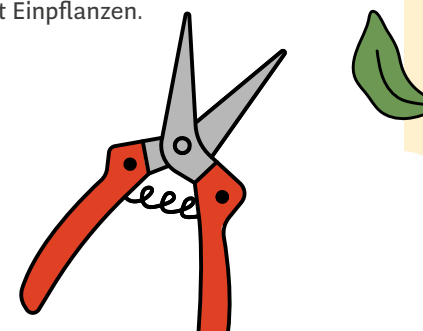
Balkon-Workshop bringt Blütenpracht ins Wimhölzel-Hinterland



Unsere Gärtner verraten den Teilnehmer*innen die wichtigsten Tipps für ihre Balkonpflanzen.

Im April lud die GWG die Bewohner*innen der Wohnanlage Wimhölzel-Hinterland im Linzer Franckviertel zu einem lehrreichen Balkon- und Pflanzworkshop ein. Unter Anleitung von unserem Gärtner Florian lernten die Bewohner*innen, wie sie ihren Balkon in eine grüne Oase verwandeln können.

Gärtner Florian zeigte, welche Pflanzen sich je nach Sonnenlage am besten eignen: Mediterrane Kräuter wie Rosmarin oder Lavendel für sonnige Plätze, Farne, Fuchsien und Begonien für schattige. Ein besonderer Tipp: Das Blumenbeet an der Balkoninnenseite schützt vor Wind und verhindert herabtropfendes Wasser auf die Balkone der Nachbar*innen. Auch die Kombination von Blumen und Nutzpflanzen wurde empfohlen – für einen schönen und praktischen Balkon. Die Teilnehmer*innen waren begeistert von den vielen Tipps und erhielten als Geschenk eine blühende Pflanze zum selbst Einpflanzen.



PFLANZTIPPS

für eine grüne Oase

Pflanzenwahl

Für sonnige Balkone eignen sich mediterrane Kräuter wie Rosmarin, Thymian und Lavendel. Für schattige Balkone sind Farne, Fuchsien und Begonien ideal.

Blumenbeet

Legen Sie das Blumenbeet an der Balkoninnenseite an, um die Pflanzen vor starkem Wind zu schützen.

Mischkultur

Kombinieren Sie Blumen und Nutzpflanzen, um den Balkon sowohl schön als auch praktisch zu gestalten.

Funktion

Manche Pflanzen haben spezielle Fähigkeiten. Zum Beispiel können Ringelblumen, Kapuzinerkresse, Rosmarin oder Lavendel Fliegen und Mücken vertreiben.

Pflege

Achten Sie auf regelmäßiges Gießen und Düngen, um die Pflanzen gesund und kräftig zu halten.

Kreativität

Nutzen Sie verschiedene Pflanzgefäße und Dekorationen (wie Windspiele oder Lichterketten), um Ihrem Balkon eine persönliche Note zu verleihen.



Damit auch Sie Ihren Balkon oder Garten in Ihre individuelle Oase verwandeln können, haben wir hier die wichtigsten Tipps für Sie gesammelt.

Wir wünschen viel Freude beim Gärtnern – mit den richtigen Pflanzen wird jeder Balkon zum kleinen Paradies!





LICHTER-MEER

Mit dieser einfachen Anleitung zauberst du im Handumdrehen stimmungsvolle Laternen aus leeren Dosen. Los geht's!



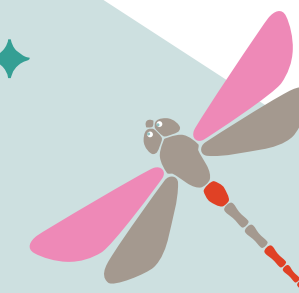
1 Dazu brauchst du:

- leere Konservendosen (je eine pro Laterne)
- Hammer und dicke Nägel (je dicker umso größer sind später die Löcher)
- Geschirrtuch
- Pinsel
- Acrylfarbe (in der Farbe deiner Wahl)
- Elektronische Teelichter (oder Mini-Lichterkette)
- Klebstoff
- Bänder zum Aufhängen



Wettbewerb Mitmachen & gewinnen!

Mach ein Foto von deinen aufgehängten Laternen und schick es an folgende Adresse:
gwginfo@gwg-linz.at
Zu gewinnen gibt's
5 x 50 Euro LINZ AG Gutscheine
Einreichung bis 31.7.2025



2 So wird's gemacht:

Sauber machen:

Wasche die leere Dose mit heißem Wasser und lege sie etwa 10 Minuten in warmes Spülwasser – so lösen sich die Etiketten leicht. Anschließend gut abtrocknen.

Ab ins Eisfach:

Fülle die Dose mit kaltem Wasser und stelle sie in das Gefrierfach. Das Wasser wird zu Eis – das hilft später beim Hämmern!

Los geht's:

Ist das Wasser fest gefroren, hol die Dose wieder raus. Durch das Eis bleibt sie schön stabil, wenn du gleich Löcher hineinschlägst.

Jetzt wird gehämmert:

Lege die Dose auf ein Geschirrtuch, damit sie nicht rutscht. Mit einem langen Nagel kannst du nun vorsichtig kleine Löcher hineinhämmern. Oben kommen noch zwei gegenüberliegende Löcher für das Aufhängeband dazu. Lass dir dabei am besten von einem Erwachsenen helfen!

GEHEIMZUTAT Duftzauber gegen Insekten:



Ätherische Öle sind in Reformhäusern erhältlich

Damit dich beim Laternenleuchten keine Plagegeister wie Mücken oder Wespen stören, kannst du deine selbstgebastelten Laternen mit einem natürlichen Insektenschutz ausstatten – der richtig gut duftet!

Dazu brauchst du nur ein paar Tropfen ätherisches Zitronen-, Nelken- und Lavendelöl. Zusammen ergeben sie einen Duft, den viele Insekten nicht mögen.

Gib ein paar Tropfen auf ein kleines Wattepad. Schon hast du Licht, Duft und Schutz in einem!

4 Darauf solltest du achten:

Eis raus & Dose trocknen:

Wenn du mit dem Loch-Muster zufrieden bist, hol das Eis aus der Dose. Ist es etwas geschmolzen, geht das ganz leicht! Danach die Dose gut abtrocknen.

Jetzt wird's bunt!

Bemale deine Laterne ganz nach Lust – außen, innen oder beides! Innen hell angemalt leuchtet sie besonders schön im Dunkeln. Danach gut trocknen lassen.

Licht rein, aufhängen & fertig!

Fädel ein Band durch die zwei Löcher am oberen Rand, mach einen festen Knoten und setze das Teelicht ein. Jetzt kannst du deine bunte Laterne aufhängen und bewundern!

Klimaanlage ohne Außeneinheit

Unsere smarte Lösung auch für Ihre Wohnung!

Wir, die Firma GLT, möchten alle Mieter*innen der GWG über eine innovative Möglichkeit zur Klimatisierung Ihrer Wohnung informieren. Da konventionelle Klimaanlage mit Außeneinheiten aus ästhetischen und baulichen Gründen an Ihrem Gebäude nicht genehmigt werden, können wir Ihnen mit der wassergeführten GLT-Klimaanlage eine interessante Alternative anbieten. Die GLT-Klimaanlage kommt ohne Außeneinheit aus und wird im Innenbereich installiert. Die Installation ist nicht nur unkompliziert, sondern auch unauffällig, da die kompakte Wärmetauschereinheit in jedem gängigen Küchen- oder Badezimmermöbel bzw. in einem Abstellraum Platz findet! Dank der Full-DC-Inverter-Technologie arbeitet die GLT-Klimaanlage auch noch leise und energieeffizient. Falls Sie Interesse an dieser Lösung

Die Wärmetauschereinheit, die sonst an der Fassade montiert wird, wird einfach in einem Küchen- oder Badezimmermöbel, in einer Nische bzw. im Abstellraum „versteckt“. Die bis zu 4 möglichen Innenteile sind herkömmliche Wandgeräte.

haben, prüfen wir gerne die Gegebenheiten und die technische Machbarkeit der Installation in Ihrer Wohnung. Nach einer erfolgreichen Machbarkeitsprüfung kann die Installation mit einer Genehmigung durch die Hausverwaltung erfolgen.



Für Fragen oder zur Vereinbarung eines Beratungstermins stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

GLT GmbH – ein Servicepartner der GWG
office@glt-austria.at
0732/245020-0



Ihr Partner für Klimaanlage-Service und -Montagen!

Als unabhängiger Partner beraten wir Sie gerne bei der Auswahl der richtigen Klimaanlage, die Ihren individuellen Anforderungen und Wünschen entspricht.

Freistädter Str. 226, 4040 Linz
office@glt-austria.at

Jetzt anrufen: 0732/245020-0

für ein unverbindliches Angebot oder einen Besichtigungstermin!

Werbung

Eis, Eis, Baby!

Schnell & easy – Sommereis selbstgemacht

4 Personen

15 Minuten

5 Stunden einfrieren

Zutaten

Grundzutaten

400 ml (pflanzliche) Schlagcreme (z. B. Schlagfix, Rama Pflanzencreme, oder Kokoscreme)

200 ml (pflanzliche) Milch (z. B. Mandel-, Hafer- oder Sojamilch – ungesüßt oder leicht gesüßt)

80–100 ml Ahornsirup, Agavendicksaft oder anderes Süßungsmittel

1 TL Vanilleextrakt (optional)

Prise Salz

Optional für Geschmack

1 reife Banane (macht es cremiger & süßer)

Kakao, Nussmus, Beeren, Keksstückchen, vegane Schokodrops usw.

Zubereitung Basisrezept

1. (Pflanzliche) Schlagcreme steif schlagen (oder gut aufschlagen, je nach Produkt).
2. In einer Schüssel die (pflanzliche) Milch, Süße, Salz und Vanilleextrakt vermischen.
3. Alles zusammenrühren, dabei eine der unten angeführten Zutaten untermixen.
4. In einen Behälter füllen, abdecken und für mind. 5 Stunden einfrieren.
5. Vor dem Servieren 10 Minuten bei Raumtemperatur antauen lassen – dann ist es schön cremig!

Ideen für Variationen – Einfach folgendes unterheben:

Stracciatella: 50 g gehackte Zartbitterschokolade

Beerenmix: Eine Handvoll pürierte Himbeeren oder Blaubeeren

Kaffee-Eis: 1 EL Instant-Espresso-Pulver

Keks-Eis: Zerkleinerte Cookies oder Oreos

Erdbeertraum: 100 g pürierte Erdbeeren

Schoko-Banane: 2 EL Kakao + 1 Banane mixen

Mango: Mango-Püree

Cookie-Crunch: zerhackte vegane Kekse

Wir wünschen
viel Freude
beim Nachmachen
Ihr GWG-Team



SCHIMMEL - SCHADEN?

Atessa GmbH

Sachverständigenbüro für Wasser-, Schimmel- & Bauschäden



**Stummerstrasse 1
4060 Leonding**

www.attessa.at

**office@attessa.at
0732 944 603**



Bewohnerservice der GWG – Wir sind für Sie da!



Mo – Do 7:30 – 13:00 Uhr

Fr 7:30 – 12:00 Uhr

**Automatische Vermittlung bei Anruf
0732/7613**

0732/7613-7000

**Die wichtigsten Notrufnummern finden Sie
auf der Rückseite des Magazins in der roten Box!**

Impressum

„Leben in Linz“ ist das Magazin für alle Kund*innen und Bewohner*innen der GWG Linz, www.gwg.at | MEDIENINHABERIN UND HERAUSGEBERIN: GWG – Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft der Stadt Linz GmbH, Eisenhandstraße 30, 4021 Linz, 0732 7613, gwinfo@gwg-linz.at | FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Mag. Nikolaus Stadler
REDAKTION: GWG – Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft der Stadt Linz GmbH | GRAFIK – LAYOUT – ANZEIGENMARKETING: Projektagentur Weixelbaumer KG | KORREKTUR: Helmut Maresch | FOTOS: GWG Linz, iStock, Florian Vierhauser, unsplash.com, weitere Fotos, siehe Bildunterschrift | VISUALISIERUNGEN: sind als Symbolbilder zu verstehen. Wenn im Text aus Gründen der Textökonomie weibliche Formen wie „Mieter*innen“ nicht explizit ausgeschrieben sind, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen | DRUCK: Gutenberg-Werbering Gesellschaft m.b.H. | Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

ROHRMAX®
Ihr Spezialist bei Kanalproblemen

FÜR SIE UNTERWEGS

**24h
Notdienst
0820 320 330
www.rohrmax.at**

WIEN
01 330 4000
wien@rohrmax.at

SALZBURG
06246 75777
salzburg@rohrmax.at

STEYR
07252 25033
steyr@rohrmax.at

VILLACH
04242 42236
villach@rohrmax.at

LINZ
0732 32 01 01
linz@rohrmax.at

ROHRMAX®
IN IHRER NÄHE

GRAZ
0316 766 900
graz@rohrmax.at

ST. PÖLTEN
02742 34288
stpoelten@rohrmax.at

WELS
07242 211 211
wels@rohrmax.at

EISENSTADT
02682 655 00
eisenstadt@rohrmax.at

KAPFENBERG
03842 81700
kapfenberg@rohrmax.at



Werbung

GEWINNSPIEL

3x100€
Linz City Gutscheine –
diese tollen Preise
verlosen wir unter allen
Teilnehmer*innen!

GUTSCHEIN
AM WERT VON
10 €
LINZ CITY

**Wie möchten Sie das Kundenmagazin
der GWG Linz in Zukunft lesen?**
Bitte wählen Sie eine der drei Möglichkeiten auf der Magazintrückseite aus.

Abs. GWG Linz, Eisenhandstraße 30, 4021 Linz

Musterfrau
Musterstraße
4020 Linz

Notrufnummern

122

Feuerwehr

133

Polizei

144

Rettung

128

Gasnotruf

141

Ärztenotdienst

142

Telefonseelsorge

147

Rat auf Draht

0664 / 276 38 48

Tierrettung

0732 / 3409

LINZ AG Linien

0732 / 7070-0

Bürgerservicecenter

01 / 406 43 43-0

Vergiftungsinformationszentrale

LINZ AG-Notrufe & -Hotlines

STROM

0732 / 34 09

GAS (Gasgeruch)

128

FERNWÄRME

0732 / 3400-3609WASSER (Wasserrohrbruch) und
ABWASSER (Kanalverstopfung)**0732 / 3400-3630**

SPERRMÜLL | kostenlos

0732 / 3400-6808Weitere Infos
unter:[https://www.gwg-linz.at/
rund-ums-wohnen/](https://www.gwg-linz.at/rund-ums-wohnen/)☐ **ANTWORT A)**Ich möchte das Magazin weiterhin
wie gewohnt in **gedruckter Form**
nach Hause erhalten.☐ **ANTWORT B)**Ich möchte das Magazin **online** auf
der GWG-Website lesen.☐ **ANTWORT C)**Ich möchte das Magazin in einer
App oder einem Online-
Kundenportal lesen.

Setzen Sie ein Kreuz bei A, B oder C. Trennen
Sie anschließend den Abschnitt ab und tragen
Sie in das Feld unten Ihre Kontaktdaten ein.
Werfen sie die ausgefüllte Karte portofrei in
den Briefkasten oder senden Sie Ihre Antwort
per E-Mail an gwginfo@gwg-linz.at

Einsendeschluss ist der 31.7.2025

Ihr Name und Ihre Adresse:

Porto zahlt
Empfänger*in

Antwortsendung

GWG Linz
Eisenhandstraße 30
4021 Linz